

**28. Änderung des Verzeichnisses zur Systematisierung von Kraftfahrzeugen und ihren Anhängern (SV 1)**

<b>1.</b>	<b>Änderungen im Abschnitt A:</b> .....	<b>2</b>
1.1	Teil A 1A "EG-Fahrzeugklassen".....	2
	Redaktionelle Anpassung der Fußnote 1.4) zur Gruppe 1. "L-Fahrzeuge" nach der Verordnung (EU) Nr. 168/2013.....	2
1.2	Teil A 1B "Fahrzeug- und Aufbauarten (national)".....	2
	Neuaufnahmen sowie redaktionelle Änderungen in der Gruppe 9. "Elektrokleinstfahrzeuge" aufgrund der nationalen Vorschrift "Verordnung über die Teilnahme von Elektrokleinstfahrzeugen am Straßenverkehr (eKFV)" Stand Juni 2019.....	2
1.3	Teil A 2 "Emissionsklassen".....	3
1.3.1	Redaktionelle Anpassung des Abschnitts Id aufgrund der Verordnung (EU) 2019/129 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 168/2013.....	3
1.3.2	Redaktionelle Anpassung des Abschnitts IV aufgrund der Verordnung (EU) 2018/985.....	4
1.3.3	Redaktionelle Anpassung des Abschnitts V aufgrund der Verordnung (EU) 2016/1628.....	5
1.3.4	Redaktionelle Ergänzung der Überschrift des Abschnitts Va um die Angabe der Fußnote 8).....	5
1.3.5	Redaktionelle Ergänzung der Fußnote 8) um die Angabe des Abschnitts Va.....	5
<b>2.</b>	<b>Änderungen im Abschnitt B:</b> .....	<b>5</b>
2.1	Teil B 1B "Auslaufende Bezeichnungen der Fahrzeug- und Aufbauarten (national)" .....	5
	Auslaufendstellung der Schlüsselnummern 27 0001 und 27 0002.....	6
<b>3.</b>	<b>Erläuterungen zur Bekanntmachung</b> .....	<b>6</b>
<b>4.</b>	<b>Datenbereitstellung</b> .....	<b>6</b>
<b>5.</b>	<b>Fundstellenhinweis</b> .....	<b>6</b>

1. Änderungen im Abschnitt A:

1.1 Teil A 1A "EG-Fahrzeugklassen"

Redaktionelle Anpassung der Fußnote 1.4) zur Gruppe 1. "L-Fahrzeuge" nach der Verordnung (EU) Nr. 168/2013

Innerhalb der Fußnote 1.4) muss zu den Fahrzeugklassen L2e-U und L5e-B die Ladeflächenberechnung redaktionell angepasst werden. Die Fußnote wird wie folgt gefasst:

1.4) Kriterien zur Ladefläche zu L2e-U: a)  $Länge_{Ladefläche} \times Breite_{Ladefläche} \geq 0,3 \times Länge_{Fahrzeug} \times größte\ Breite_{Fahrzeug}$ , zu L5e-B: a)  $Länge_{Ladefläche} \times Breite_{Ladefläche} \geq 0,3 \times Länge_{Fahrzeug} \times Breite_{Fahrzeug}$  und zu L6e-BU und L7e-CU: a)  $Länge_{Ladefläche} \times Breite_{Ladefläche} > 0,3 \times Länge_{Fahrzeug} \times Breite_{Fahrzeug}$  und b) eine gleichwertige Ladefläche gemäß voranstehender Definition, die zur Montage von Maschinen **und/oder** Geräten bestimmt ist, und c) ausgelegt mit einer Ladefläche, die durch eine feste Trennwand eindeutig von dem den Fahrzeuginsassen vorbehaltenen Raum abgetrennt ist und d) die Ladefläche ist in der Lage, ein Mindestvolumen aufzunehmen, das einem Würfel mit einer Kantenlänge von 600 mm entspricht (KBA-Nr. 022, Juni 2019).

1.2 Teil A 1B "Fahrzeug- und Aufbauarten (national)"

Neuaufnahmen sowie redaktionelle Änderungen in der Gruppe 9. "Elektrokleinstfahrzeuge" aufgrund der nationalen Vorschrift "Verordnung über die Teilnahme von Elektrokleinstfahrzeugen am Straßenverkehr (eKFV)" (BGBl. I 2019, S. 756)

Aufgrund von Ausnahmegenehmigungen im Vorgriff auf die im Jahr 2019 erwartete nationale Vorschrift "Verordnung über die Teilnahme von Elektrokleinstfahrzeugen am Straßenverkehr (eKFV)" musste bereits im Dezember 2018 die Gruppe 9. "Elektrokleinstfahrzeuge" mit zwei Schlüsselnummern eingerichtet werden.

Am 17. Mai 2019 hat der Bundesrat der o. g. Verordnung mit Änderungen zugestimmt und trat am 15.06.2019 in Kraft. Aufgrund der teilweise ergänzten Ausstattungsvorgaben hätten die Klartexte zu den bisherigen Schlüsselnummern aktualisiert werden müssen. Da bereits existierende Klartexte aus systematischen Gründen nicht geändert werden dürfen, sind die Schlüsselnummern 27 0001 und 27 0002 im Teil B 1B auslaufend zu stellen. Aus vorgenannten Gründen sind neue Schlüsselnummern einzurichten. Gruppe 9. wird wie folgt gefasst:

Art des Fahrzeugs	Angaben in den Zulassungsdokumenten				www.kba.de/Statistik/ Bekanntmachungen zur Fahrzeugsystematik/Übersicht Fundstelle/Hinweise
	Feld		Feld (5)		
	J	(4)	1. Zeile	2. Zeile	

9. Elektrokleinstfahrzeuge nach der "Elektrokleinstfahrzeuge-Verordnung (eKFV)" (KBA-Nr. 021, Dezember 2018/KBA-Nr. 022, Juni 2019)

Elektrokleinstfahrzeuge, die in den Anwendungsbereich der eKFV fallen und für die eine Allgemeine Betriebserlaubnis gem. § 20 StVZO oder Einzelbetriebserlaubnis gem. § 21 StVZO erteilt wurde.

Ausstattung (seit Juni 2019):

Elektrischer Antrieb, Fahrzeug ohne Sitz oder selbstbalancierendes Fahrzeug mit oder ohne Sitz, bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit nicht weniger als 6 km/h und nicht mehr als 20 km/h, mit Lenk- oder Haltestange, mit einer Gesamtbreite von nicht mehr als 700 mm, einer Gesamthöhe von nicht mehr als 1.400 mm und einer Gesamtlänge von nicht mehr als 2.000 mm, max. Fahrzeugmasse ohne Fahrer nicht mehr als 55 kg

Elektrokleinstfahrzeug 27 0003 Elektrokleinstfz. mit Lenk- oder Haltestange ZF KBA-Nr. 022, Juni 2019  
bis max. 500 Watt  
- mit Lenk- oder Haltestange

Selbstbalancierendes Elektrokleinstfahrzeug 27 0010 Elektrokleinstfz.Selbstbal. mit Lenk- oder Haltestange ZF KBA-Nr. 022, Juni 2019  
bis max. 1.400 Watt (selbstbalancierend ist das Fz dann, wenn es mit einer integrierten elektronischen Balance-, Antriebs-,

Lenk- und Verzögerungstechnik  
ausgestattet ist, durch die es  
eigenständig in Balance gehalten  
wird)  
- mit Lenk- oder Haltestange

### 1.3 Teil A 2 "Emissionsklassen"

#### 1.3.1 Redaktionelle Anpassung des Abschnitts Id aufgrund der Verordnung (EU) 2019/129 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 168/2013

Mit der Verordnung (EU) 2019/129 wurde die Verordnung (EU) Nr. 168/2013 hinsichtlich der Anwendung der Stufe Euro 5 auf die Typgenehmigung von bestimmten zwei- oder dreirädrigen und vierrädrigen Fahrzeugen in Bezug auf ihre Erstzulassungsfähigkeit geändert. Zusätzlich sieht die Verordnung Änderungen zur Stufe Euro 4 vor. Dies macht es erforderlich, dass zu den Emissionsklassen 1420, 1431-1433 und 1463-1464 die Fristen in Klammerangaben zusätzlich aufzunehmen sind und ein entsprechender Anwendungshinweis. Der Abschnitt Id wird wie folgt gefasst:

Code Feld (14.1)	Klartext Feld (14)	Erstzulassungsfähig bis	<a href="http://www.kba.de/Statistik/Bekanntmachungen">www.kba.de/Statistik/Bekanntmachungen</a> zur Fahrzeugsystematik/Übersicht Fundstelle/Hinweise
<b>Id L-Fahrzeuge, die nach der Verordnung (EU) Nr. 168/2013 i. d. j. g. F. i. V. m. der Verordnung (EU) Nr. 901/2014 typgenehmigt wurden <sup>3) 4)</sup>:</b>			
1411	EURO4; L1eA; PI/CI/Hybr	31.12.2020	KBA-Nr. 010, Sept. 2014
1412	EURO4; L1eB; PI/CI/Hybr	31.12.2020	KBA-Nr. 010, Sept. 2014
1420	EURO4; L2e; PI/CI/Hybr	31.12.2020 (31.12.2024)	KBA-Nr. 010, Sept. 2014, Hinweis zur Klammerangabe: s. a. Anmerkung z. Abschnitt Id, KBA-Nr. 022, Juni 2019
1431	EURO4; L3e; <130 km/h; PI	31.12.2020 (31.12.2024)	KBA-Nr. 010, Sept. 2014, Anwendung auch für L4e-Fahrzeuge; Hinweis zur Klammerangabe; <b>nur für L3e-Fz.</b> s. Anmerkung z. Abschn. Id, KBA-Nr. 022, Juni 2019
1432	EURO4; L3e; >=130km/h; PI	31.12.2020 (31.12.2024)	KBA-Nr. 010, Sept. 2014, Anwendung auch für L4e-Fahrzeuge; Hinweis zur Klammerangabe; <b>nur für L3e-Fz.</b> s. Anmerkung z. Abschn. Id, KBA-Nr. 022, Juni 2019
1433	EURO4; L3e; CI	31.12.2020 (31.12.2024)	KBA-Nr. 010, Sept. 2014, Anwendung auch für L4e-Fahrzeuge; Hinweis zur Klammerangabe; <b>nur für L3e-Fz.</b> s. Anmerkung z. Abschn. Id, KBA-Nr. 022, Juni 2019
1451	EURO4; L5eA; PI	31.12.2020	KBA-Nr. 010, Sept. 2014
1452	EURO4; L5eA; CI	31.12.2020	KBA-Nr. 010, Sept. 2014
1453	EURO4; L5eB; PI	31.12.2020	KBA-Nr. 010, Sept. 2014
1454	EURO4; L5eB; CI	31.12.2020	KBA-Nr. 010, Sept. 2014
1461	EURO4; L6eA; PI	31.12.2020	KBA-Nr. 010, Sept. 2014
1462	EURO4; L6eA; CI	31.12.2020	KBA-Nr. 010, Sept. 2014
1463	EURO4; L6eB; PI	31.12.2020 (31.12.2024)	KBA-Nr. 010, Sept. 2014, Hinweis Klammerangabe: s. a. Anmerkung z. Abschnitt Id, KBA-Nr. 022, Juni 2019
1464	EURO4; L6eB; CI	31.12.2020 (31.12.2024)	KBA-Nr. 010, Sept. 2014, Hinweis zur Klammerangabe: s. a. Anmerkung z. Abschnitt Id, KBA-Nr. 022, Juni 2019
1471	EURO4; L7eA; PI	31.12.2020	KBA-Nr. 010, Sept. 2014
1472	EURO4; L7eA; CI	31.12.2020	KBA-Nr. 010, Sept. 2014
1473	EURO4; L7eB; PI	31.12.2020	KBA-Nr. 010, Sept. 2014
1474	EURO4; L7eB; CI	31.12.2020	KBA-Nr. 010, Sept. 2014
1475	EURO4; L7eC; PI	31.12.2020	KBA-Nr. 010, Sept. 2014
1476	EURO4; L7eC; CI	31.12.2020	KBA-Nr. 010, Sept. 2014

1501	EURO5; L1eB-7; PI	KBA-Nr. 010, Sept. 2014
1502	EURO5; L1eB-7; CI	KBA-Nr. 010, Sept. 2014
1511	EURO5; L1eA; PI/CI/Hybr	KBA-Nr. 010, Sept. 2014

Anmerkung zum Abschnitt Id für Fahrzeuge der Klassen L2e-U, L3e-A1E bis L3e-A3E, L3e-A1T bis L3e-A3T und L6e-B: Sofern einem Fahrzeug der Klasse L2e-U die Emissionsklasse 1420, L3e-A1E- bis L3e-A3E bzw. L3e-A1T bis L3e-A3T eine der Emissionsklassen 1431, 1432 oder 1433 und L6e-B eine der Emissionsklassen 1463 oder 1464 zugeteilt wurde, ist das Fahrzeug **ohne Ausnahme** bis zu dem in Klammern angegebenen Termin erstzulassungsfähig, weil Artikel 1 der Verordnung (EU) 2019/120 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16.01.2019 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 168/2013 in Bezug auf die Anwendung von Emissionsstufen bei vorgenannten L-Fahrzeugen eine Übergangsfrist einräumt (KBA-Nr. 022, Juni 2019).

### 1.3.2 Redaktionelle Anpassung des Abschnitts IV aufgrund der Verordnung (EU) 2018/985

Basis für die redaktionelle Anpassung ist die Verordnung (EU) 2018/985 in Verbindung mit der Verordnung (EU) 2016/1628. Danach gelten auch Motoren der Stufe IIIB mit einer Leistung mit mehr als 56 kW bis max. 130 kW, die in Fahrzeuge der Klassen T2, T4.1 und C2 verbaut werden, als Übergangsmotor.

Zu den Emissionsklassen 0826 und 0827 sind daher die Fristen in den Klammerangaben sowie die Anmerkung zum Abschnitt IV wie folgt anzupassen:

Code Feld (14.1)	Klartext Feld (14)	Erstzulassungsfähig bis	www.kba.de/Statistik/Bekanntmachungen zur Fahrzeugsystematik/Übersicht Fundstelle/Hinweise
------------------	--------------------	-------------------------	--

**IV Emissionsklassen für Kraftfahrzeuge der Fahrzeugklassen T und C  
national: Land- oder forstwirtschaftliche Zugmaschinen (FZA-Schl.Nr. 89);  
(nur im Einzelgenehmigungsverfahren: FZA-Schl.Nr. 90) <sup>3) 4) 5)</sup>**

0822	2000/25/EG;ST3A:KAT.I	31.12.2011 (31.12.2014)	VkBl. 2006 S. 132; KBA-Nr. 002, Januar 2012 s. a. Anmerkung zum Abschnitt IV aus dem Jahr 2016
0823	2000/25/EG;ST3A:KAT.J	31.12.2012 (31.12.2015)	VkBl. 2006 S. 132 Fahrzeuge mit 56 < 75 kW sind erstzulassungsfähig bis 31.12.2011; KBA-Nr. 002, Januar 2012 s. a. Anmerkung zum Abschnitt IV aus dem Jahr 2016
0824	2000/25/EG;ST3A:KAT.K	31.12.2018	KBA-Nr. 020, Juli 2018
0825	2000/25/EG;ST3B:KAT.L	31.12.2013 (31.12.2016)	VkBl. 2006 S. 132; KBA-Nr. 002, Januar 2012 s. a. Anmerkung zum Abschnitt IV aus dem Jahr 2016
0826	2000/25/EG;ST3B:KAT.M	30.09.2014 (30.09.2017/31.12.2021))	VkBl. 2006 S. 132; KBA-Nr. 002, Januar 2012 s. a. Anmerkung zum Abschnitt IV; KBA-Nr. 022, Juni 2019
0827	2000/25/EG;ST3B:KAT.N	30.09.2014 (30.09.2017/31.12.2021)	VkBl. 2006 S. 132; KBA-Nr. 002, Januar 2012 s. a. Anmerkung zum Abschnitt IV; KBA-Nr. 022, Juni 2019
0828	2000/25/EG;ST3B:KAT.P	31.12.2018	KBA-Nr. 020, Juli 2018
0829	2000/25/EG;ST4:KAT.Q	31.12.2018	KBA-Nr. 020, Juli 2018
0830	2000/25/EG;ST4:KAT.R	31.12.2019	KBA-Nr. 020, Juli 2018

**Für alle Kraftfahrzeuge des Abschnitts IV gilt <sup>1) 2)</sup>:**

0088	EMISSIONSKL.NICHT BEK.	(VkBl. 1994 S. 748) VkBl. 2006 S. 132
0098	OLDTIMER	(VkBl. 1997 S. 486) VkBl. 2006 S. 132

Anmerkung zum Abschnitt IV für T2-, T4.1- oder C2-Fahrzeuge: Sofern einem T2-Fahrzeug (Schmalspurzugmaschine), einem T4.1-Fahrzeug (Stelzradzugmaschine auf Rädern) oder einem C2-Fahrzeug (Zugmaschine auf Gleisketten oder einer Kombination aus Rädern und Gleisketten) bzw. einem vergleichbaren Ackerschlepper bzw. Geräteträger eine der Emissionsklassen 0821-0823 bzw. 0825-0827 zugeteilt wurde, ist das Fahrzeug bis zu dem in Klammern angegebenen Termin ohne Ausnahme erstzulassungsfähig, weil Artikel 1 der Richtlinie 2011/87/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16.11.2011 zur Änderung der Richtlinie 2000/25/EG in Bezug auf die Anwendung von Emissionsstufen bei den Zugmaschinen der vorgenannten Kategorien eine 3-jährige Übergangsfrist einräumt, wenn diese Fahrzeuge mit Motoren der Kategorien L bis R ausgerüstet sind. Zusätzlich ist die Fußnote 5) vollständig anwendbar (KBA-Nr. 016, November 2016).

"Durch die Verordnung 2016/1628 wurde die Verordnung Nr. 167/2013 dahingehend geändert, dass die in Rede stehenden Fahrzeuge mit einer Leistung zwischen 56 und 130 kW (Emissionsklassen 0826 mit 75-≤130 kW bzw. 0827 mit 56-≤75 kW) als Übergangsmotoren der Abgasstufe V gelten und das Fahrzeug bis zum 30.06.2021 hergestellt werden muss. Dann sind diese Fahrzeuge noch bis zum 31.12.2021 erstzulassungsfähig. Der Nachweis muss z. B. im CoC oder einer Datenbestätigung unter Bemerkungen vom Hersteller dokumentiert werden (KBA-Nr. 022, Juni 2019)."

### 1.3.3 Redaktionelle Anpassung des Abschnitts V aufgrund der Verordnung (EU) 2016/1628

Durch die Verordnung (EU) 2016/1628 (Folgevorschrift der Richtlinie 97/68/EWG) wird eine 3-jährige Übergangsfrist zur Übergangsmotorenregelung für Mobilkräne vorgesehen. Aus diesem Grund dürfen diese Fahrzeuge mit den Emissionsklassen 090Q und 090R bis zum Termin in den Klammerangaben erstmals zugelassen werden. Deshalb sind die Fristen zu verlängern und es wird zusätzlich eine Anmerkung zum Abschnitt V aufgenommen.

Der Abschnitt V wird wie folgt gefasst:

Code Feld (14.1)	Klartext Feld (14)	Erstzulassungsfähig bis	www.kba.de/Statistik/Bekanntmachungen zur Fahrzeugsystematik/Übersicht Fundstelle/Hinweise
------------------------	-----------------------	-------------------------	--

**V Emissionsklassen für Kraftfahrzeuge, bei denen eine Emissionsgenehmigung nach der Richtlinie 97/68/EG (Abgasemissionen von mobilen Maschinen und Geräten) in der jeweils gültigen Fassung erteilt wurde (KBA-Nr. 006, Dezember 2013) - ausgenommen Fahrzeuge nach Abschnitt IV - <sup>3) 4) 5) 7)</sup>:**

			bis 31.12.2011
090K	97/68/EG; ST3A, KAT.K	31.12.2018	KBA-Nr. 017, Mai 2017
090P	97/68/EG; ST3B, KAT.P	31.12.2018	KBA-Nr. 017, Mai 2017
090Q	97/68/EG; ST4, KAT.Q	31.12.2018 (31.12.2021)	KBA-Nr. 022, Juni 2019, s. Anmerkung zum Abschn. V
090R	97/68/EG; ST4, KAT.R	31.12.2019 (31.12.2022)	KBA-Nr. 022, Juni 2019, s. Anmerkung zum Abschn. V

**Für alle Kraftfahrzeuge des Abschnitts V gilt <sup>1) 2)</sup>:**

0088	EMISSIONSKL.NICHT BEK.	KBA-Nr. 006, Dez. 2013
0098	OLDTIMER	KBA-Nr. 006, Dez. 2013

Anmerkung zum Abschnitt V für Fahrzeuge der Klasse N3 bzw. N3G mit der Aufbauart SF (Mobilkran) als Ergänzung zur Fußnote 5) "Übergangsmotorenregelung":

Sofern einem Mobilkran mit der Fahrzeugklasse/Aufbauart N3 SF bzw. N3G SF oder einer vergleichbaren Selbstfahrenden Arbeitsmaschine eine der Emissionsklassen 090Q (130<560 kW) oder 090R (56<130 kW) zugeteilt wurde, ist das Fahrzeug bis zu dem in Klammern angegebenen Termin (31.12.2021 bzw. 31.12.2022) erstzulassungsfähig, wenn das Fahrzeug spätestens bis zum 30.06.2021 bzw. 30.06.2022 produziert wurde. Die 3-jährige Übergangsfrist zu den Motorenkategorien Q und R wird aufgrund des Art. 58 der Verordnung (EU) 2016/1628 (Folgevorschrift zur Richtlinie 97/68/EWG) eingeräumt. Der Nachweis muss z. B. im CoC oder einer Datenbestätigung unter Bemerkungen vom Hersteller dokumentiert werden. Zusätzlich ist die Fußnote 5) vollständig anwendbar (KBA-Nr. 022, Juni 2019).

### 1.3.4 Redaktionelle Ergänzung der Überschrift des Abschnitts Va um die Angabe der Fußnote 8):

In der Überschrift des Abschnitts Va ist nach der Fußnote 7) zusätzlich die Fußnote 8) anzugeben.

### 1.3.5 Redaktionelle Ergänzung der Fußnote 8) um die Angabe des Abschnitts Va:

In der Fußnote 8) ist die Angabe "des Abschnitts IVa" durch die Angabe "der Abschnitte IVa und Va" und die Fundstelle durch "(KBA-Nr. 022, Juni 2019)" zu ersetzen.

## 2. Änderungen im Abschnitt B:

### 2.1 Teil B 1B "Auslaufende Bezeichnungen der Fahrzeug- und Aufbauarten (national)"

Nach der Schlüsselnummer 23 0000 sind folgende Positionen neu aufzunehmen und sind beim erstmaligen Inverkehrbringen nicht mehr zu verwenden:

Feld		Angaben in den Zulassungsdokumenten Feld (5)		www.kba.de/Statistik/ Bekanntmachungen zur Fahrzeugsystematik/ Übersicht Fundstelle/Hinweise	Angabe der gültigen Schlüsselnummer des Teils A 1B <sup>1)</sup>
J	(4)	1. Zeile	2. Zeile		

27	0001	E-kl.fz max. 500 W		KBA-Nr. 021; Dez. 2018/ KBA-Nr. 022; Juni 2019	27 0003
27	0002	E-kl.fz Selbstbal.max. 1.200 W		KBA-Nr. 021; Dez. 2018/ KBA-Nr. 022; Juni 2019	27 0010

### 2. Erläuterungen zur Bekanntmachung

Zu 1. 2:

Nach dem Beschluss des Bundesrates und den vorzunehmenden Änderungen in der eKFV (BGBl. I 2019, S. 756) sind auf Basis des jetzigen Verordnungsstandes neue Schlüsselnummern und Klartexte mit der Typpgenehmigungsbehörde für Deutschland abgestimmt worden. Sie sind ab sofort bei erstmals in den Verkehr kommenden Fahrzeugen anzuwenden.

### 3. Datenbereitstellung

Nach Aktualisierung der Referenzdateien "Fahrzeugklasse" und "Emissionsklasse" werden sie den Verfahrensanbietern der Zulassungsbehörden im gewohnten Format **durch die Verfahrensbetreuung des Zentralen Fahrzeugregisters (ZFZR) zur Verfügung gestellt.**

### 4. Fundstellenhinweis

Die vorstehende Änderung bitte ich zu beachten, unabhängig davon, wann das Verzeichnis zur Systematisierung von Kraftfahrzeugen und ihren Anhängern (VkBl. 2005 S. 197) in der Internetpräsenz des Kraftfahrt-Bundesamtes aktualisiert wird.

Kraftfahrt-Bundesamt  
Im Auftrag  
Hans-Jürgen Heinzmann